

Antrag auf Gewährung eines Promotionsstipendiums
im Rahmen der Graduiertenförderung
an der Bergischen Universität Wuppertal



Angaben zur Person

Name

Vorname

Geburtsdatum

Nationalität

Geschlecht *

männlich weiblich divers

Zahl der Kinder, die der*die Bewerber*in unterhält

Anschrift

Email

Privat:

Innerhalb der Universität:

Telefon

Matrikel-Nr.

*) Bitte ankreuzen

Angaben zum wissenschaftlichen Vorhaben

Thema der Dissertation

Fach

Fakultät

*Betreuer*in*

Beginn der Arbeit an der Dissertation

Datum der Betreuungsvereinbarung

*Voraussichtlicher Zeitpunkt der Fertigstellung der Dissertation ***

Beantragte Laufzeit des Stipendiums

von

bis

entspricht

Monate

Bisherige Finanzierung der Promotion, insbesondere durch Stipendien aus öffentlichen Mitteln

Geplante Auslandsaufenthalte (Zweck, Land, Zeitraum)

Geschätzte Reise und/oder Sachkosten

****)** Bitte tragen Sie hier den tatsächlich geplanten Zeitpunkt ein, um ein realistisches Bild ihres Forschungsvorhabens darzustellen. Diese Angabe muss nicht zwangsläufig mit dem beantragten Stipendienende übereinstimmen.

Wissenschaftlicher Werdegang

Beendete Studiensemester im Dissertationsfach

--	--

Hochschulsemester insgesamt

--	--

Im Zusammenhang mit dem Hochschulstudium abgelegte Vor- und Abschlussprüfungen

<i>Bezeichnung der Prüfung (Vordiplom, Zwischenprüfung, Diplom, Magister, 1. Staats- examen, Bachelor, Master)</i>	<i>Prüfungsfach</i>	<i>Hochschule / Prüfungsamt</i>	<i>Datum der Prüfung</i>	<i>Ergebnis</i>

Veröffentlichungen, Vorträge, Wissenschaftliche Preise und Auszeichnungen

Erklärung

Ich erkläre, dass ich für denselben Zweck und denselben Zeitraum keine andere Förderung von öffentlichen oder mit öffentlichen Mitteln geförderten privaten Einrichtungen erhalte. Sollte sich während des Förderzeitraums eine Finanzierung aus anderen öffentlichen Mitteln ergeben, werde ich dies der zuständigen Stelle der Bergischen Universität über den für Forschung zuständigen Prorektor unverzüglich mitteilen.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben, einschließlich der in den Anlagen beigefügten Erklärungen.

Ich verpflichte mich für den Fall der Gewährung eines Stipendiums,

- meine Arbeitskraft der Vorbereitung auf die Promotion zu widmen und insbesondere keine vergütete Nebentätigkeit auszuüben, die mit der Förderung nicht vereinbar ist oder zehn Stunden pro Woche übersteigt;
- die Universität unter Angabe von Gründen unverzüglich zu unterrichten, wenn ich meine Dissertation fertig gestellt habe oder meine Vorbereitung auf die Promotion unterbreche;
- der Universität die nach der Rahmenordnung für die Vergabe von Stipendien zur Vorbereitung von Promotionen an der Bergischen Universität Wuppertal sowie den Änderungsordnungen erforderlichen Angaben zu machen, insbesondere ihr einen Abschlussbericht vorzulegen und sie vom Ergebnis der Promotion zu unterrichten

*Unterschrift Bewerber*in*

Datum

Anlagen

Beigefügte Anlagen bitte ankreuzen.

- Zusammenfassung des Vorhabens (auf Deutsch oder Englisch, max. 1,5 Seiten)
- Arbeitsplan inklusive Erläuterungen zu bisherigen wissenschaftlichen oder künstlerischen Leistungen, zu den Vorarbeiten, zu den geplanten Arbeitspaketen, zum Zeitplan (auf Deutsch oder Englisch, max. 8 Seiten)
- Ausführliches Gutachten Ihres*r Betreuers*in an der BUW (Fließtext, unterschrieben)
- Bewertungsbogen, ausgefüllt durch Ihre*n Betreuer*in an der BUW (unterschrieben)
- Nachweis über die Betreuungsvereinbarung, die bei Promotionsbeginn an der Bergischen Universität geschlossen wurde
- Kopien der Nachweise über Ihre Hochschulabschlüsse (Originale müssen im Bewilligungsfall vorgelegt werden)
- Kopie der Studienbescheinigung (sofern vorhanden)
- Lebenslauf (tabellarisch)
- ggf. Geburtsurkunden der Kinder (für die Gewährung von Zuschlägen erforderlich)
- Nachweis über die Mitgliedschaft beim Zentrum für Graduiertenstudien an der BUW (z. B. in Form einer Kopie des Profils oder der schriftlichen Rückmeldung des ZGS, dass die Anmeldung eingegangen ist)
- Ggf. zusätzliche Anlagen, wie z. B. Veröffentlichungen (max. 10 Seiten, nach eigenem Ermessen)

Der Nachweis der Legitimation (notwendig spätestens im Falle einer Bewilligung vor Anlauf der Zahlungen des Stipendiums) ist erfolgt ...

- durch die Kommunikation per BUW-Mailadresse
- durch die Vorlage des Personalausweises mit folgender Nummer:
- auf folgende Art:

Unterschrift der Sachbearbeitung

Datum